

**Wenn's schwierig wird -
Methoden und Strategien zum Umgang mit herausforderndem Verhalten im Rahmen
von Fortbildungen entwickeln, erproben und reflektieren.**

06.06. – 07.06.2019 in Frankfurt am Main

B-0519

In Kooperation mit Exit – Enter Life e.V.

Ausgangslage:

Herausforderndes und störendes Verhalten von (straffällig gewordenen) Menschen kann oftmals hinderlich und anstrengend für die Arbeit in der Gruppe sein. In der Fortbildung werden gemeinsam Strategien für die eigene Praxis in der Arbeit mit Straffälligen entwickelt, erprobt und reflektiert, um die Beziehungsarbeit zielführend zu gestalten.

Ziele:

Das Angebot wurde insbesondere für die Arbeitsfelder der ambulanten und stationären Strafrechtspflege (u.a. Soziale Trainingskurse, Jugendarrest, Jugendvollzug, Bewährungshilfe) konzipiert und richtet sich an die dort (pädagogisch) Tätigen wie Sozialarbeiter/innen, Bewährungshelfer/innen, Lehrer/innen, Angehörige des Allgemeinen Vollzugsdienstes, Psycholog/innen.

Inhalte:

- Ursachen und Formen störenden Verhaltens
- Störungsprävention und -intervention
- Gestaltung störungsarmer Lernumgebungen
- Anleiten von Gruppen
- Reflexion der eigenen pädagogischen Praxis

Zeitplan:

Das Seminar beginnt am Donnerstag, den 06.06.2019 um 11.00 Uhr und endet am Freitag, den 07.06.2019 um 13.00 Uhr.

Tagungsstätte: **hoffmanns höfe**, Heinrich-Hoffmann-Straße 3, 60528 Frankfurt am Main,
Tel.: (069) 67 06 - 100, www.hoffmanns-hoefe.de

Bildungsurlaub: Die Veranstaltung ist nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW anerkannt. Sie können bei uns auch den Bildungsscheck des Landes NRW zur Verrechnung einreichen.

Veranstalter:

DBH e.V. – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik
Aachener Str. 1064, 50858 Köln
Tel. 02 21 / 94 86 51 20, Fax 02 21 / 94 86 51 21
Internet: www.dbh-online.de
E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seminarleitung: AkadOR Dr. Anne Kaplan,

Fakultät Rehabilitationswissenschaften, Soziale und Emotionale Entwicklung in Rehabilitation und Pädagogik, Technische Universität Dortmund

Lisa Schneider, Sonderpädagogin und Kriminologin, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Förderpädagogik mit Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Universität Siegen

Die Seminarleiterinnen haben bereits mehrfach erfolgreich pädagogische, interkulturelle und kreative (Bildungs-)Projekte in Jugendstrafvollzugs- und Arresteinrichtungen in Deutschland durchgeführt und organisiert. www.exit-enterlife.de

Kosten: **Teilnahmebeitrag: 292,- €** (Seminargebühr 236,- € + Verpflegung 56,- € *inkl. Tagungsgetränke, 2x Mittagessen, Kaffeepausen, 1x Abendessen*)
Übernachtung im Einzelzimmer (inkl. Frühstück): **74,- €**

Den Teilnahmebeitrag und die Kosten für Unterkunft überweisen Sie bitte erst, nachdem Sie unsere Einladung zur Veranstaltung erhalten haben.

Stornierung:

Der Rücktritt hat in Textform zu erfolgen. Eine kostenlose Stornierung ist bis zum Anmeldeschluss möglich. Bei einem späteren Rücktritt wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Seminargebühr zzgl. der vollständigen Verpflegungspauschale berechnet. Bei Absage am Veranstaltungstag wird der vollständige Teilnahmebeitrag (Seminargebühr inkl. Verpflegungspauschale) fällig. Weitere Informationen finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen: <https://www.dbh-online.de/agb>

Anmeldung:

Melden Sie sich bitte bis zum **22.04.2019** verbindlich bei uns an: www.dbh-online.de/bildungswerk/seminare

Im Anschluss senden wir Ihnen eine Zu- oder eventuelle Absage zu.